

Autorin: Giovanna Lombardo

Titel: Galan

Genre: Jugendbuch, Märchen, Fantasy, Roman, Legende, Epos, Saga, Serie, romantische Liebesgeschichte mit einem Hauch Erotik

Homepage: www.giovanna-lombardo.de

E-Mail: charismadisole@aol.de

Exposé

Teil 1: Die Seelenwanderin

Die 19-jährige Charisma, kurz Isma genannt, lüftet ein Familiengeheimnis. Sie hat das Gen einer Seelenwanderin geerbt. In ihren Seelentraumwanderungen beobachtet sie einen Krieger namens Jeremia, Thronfolger von Cavalan, verlobt mit Narissa, Prinzessin von Nalada. Isma selbst lebt in dem Territorium Kalandar. Aber warum nicht über die Brücke gehen, von einem Territorium zum anderen, von der Traumwelt in die Realität. Als sie dem gut aussehenden jungen Mann in seine eisblauen Augen schaut, verliebt sie sich Hals über Kopf in ihn und er erwidert ihre Liebe. Doch Krieg bricht aus. Capans Herrscher Netan will die Alleinmacht über Galan, das Land mit den sieben Territorien. Da ahnt noch niemand, dass Netan nur das Werkzeug von Fazur dem Bösen ist, der Rache geschworen hat und alles zerstören möchte. Jason, ein weiterer Seelenwanderer gerät in Netans Fänge und wird als Spion missbraucht. Doch Jason verbündet sich mit Isma. Als Jeremia in Kriegsgefangenschaft gerät und Galan erpressbar wird, sind es Ismas magische Kräfte, die eine Wendung in der fast verlorenen Schlacht bringen. Netan wird besiegt und getötet, sein Territorium Capan befreit und mit einem neuen Herrscher versehen. Jeremia entdeckt unter den Geiseln seine für

tot geglaubte Schwester Solana, die nun Syria heißt. Syria und Jason verlieben sich ineinander und schwören, sich niemals mehr zu trennen.

Teil 2: Die Seherin

Alle kehren heim. In Castar, der Hauptstadt von Cavalan, ist die Freude groß, als Cavalans Herrscher Jahred Nahal seinen Sohn Jeremia und seine Tochter Syria wieder in die Arme schließen kann. Nur im Territorium Kalandar, in dem Dorf Salin ist die Trauer groß. Der jüngste von Isma sechs Brüdern kam beim Kampf ums Leben. Die Familie DiSole trägt Sohn Casper zu Grabe. Ganz Salin zelebriert mit der beliebten Bauernfamilie die Trauerfeier. Während sich Isma grämt, als einfaches Mädchen vom Land nicht standesgemäß für den Herrschersohn Jeremia zu sein, heiratet ihr ältester Bruder. Auf der Hochzeitsfeier wird Jeremia von seiner Vergangenheit eingeholt und von seiner ehemaligen Verlobten Narissa entführt. Narissa ist vom Bösen befallen und ihre Helfer sind Seelenfänger, die trennen Körper und Seele ihrer Opfer. Isma spürt Jeremias Körper in Narissas Palast in Nalada auf. Um auch seine Seele finden zu können, hilft ihr die Seherin Elaria, deren Visionen Isma den Weg weisen. Erst über viele Umwege entdecken die Frauen in einer Grotte der unterirdischen Schattenwelt die Gefäße, sogenannte Phiolen, in denen die gestohlenen Seelen gefangen gehalten werden. Um die Seelen zu befreien, geht Isma einen dubiosen Handel mit dem Verursacher, dem verbannten Gott Anul ein. Er ist der Erschaffer Fazurs. Der Kuhhandel lautet ihre Seelenwandergabe gegen Anuls Gabe der Gestaltwandlung (Corporas) zu tauschen. Sie willigt ein und der Plan geht auf. Isma und Elaria retten sich aus der Schattenwelt. Im geheimen Zu-

fluchtsort in Castar sehen sich die Liebenden Isma und Jeremia wieder, gerade in dem Moment, wo Syria einen Sohn gebärt.

Teil 3: Die Schleierkloriatin

Während Syria bei der Geburt stirbt, wird ihr geliebter Jason von Anul besetzt, der dringend einen menschlichen Körper benötigt, um in Galan zu überleben. Jason kann sich gegen den Wirt nicht behaupten und wartet geduldig bis seine Stunde schlägt. Getrieben von Rachegeanken plant Anul, Galan zu zerstören, doch vorher erliegt er der Schönheit und der Reize von Isma. Um sie zu verführen, denkt er sich eine List aus. Unterdessen macht Jeremia Isma einen feierlichen Heiratsantrag. Doch schon bei der Einführung in die Gesellschaft der Herrschenden bemerkt Isma, dass einige Galanherrscher sie ablehnen. Dumm nur, dass das Galanische Gesetz vorgibt, dass bei einer herrschaftlichen Hochzeit alle sieben Herrscher Galans ihre Zustimmung geben müssen. Nicht nur zwei Neinstimmen verhindern Ismas Heirat mit Jeremia sondern Isma wird des Hochverrats angeklagt und zum Tode verurteilt. Selbst die Schleierkloriatin Luzia, die die schmerzhafteste Prozedur der Menschwerdung über sich ergehen ließ, um Isma beizustehen, weiß keinen Rat in der Notlage. Schweren Herzens trennt Isma sich von Jeremia und geht ein zweites Mal einen Pakt mit dem Teufel ein, um frei zu kommen. Anul hilft, wenn auch nicht so wie Isma es erwartet hat. Isma kehrt ohne Jeremia, aber mit Luzia zu ihrer Familie nach Salin zurück. In der ländlichen Idylle beobachtet sie, wie Ellos, Syria und Jasons Sohn, heranwächst. Der Junge wächst jedoch viel zu schnell, weswegen er nicht in Castar bei seinem Großvater Jahred bleiben konnte. Nach nur wenigen Monaten ist Ellos zum Jugendlichen gereift. In der Hoffnung,

Anul zum Guten bekehrt zu haben, bittet Isma ihn um Hilfe. Anul verspricht, Jason freizugeben. Als Jason auf dem Bauernhof eintrifft, wirkt er vor Trauer um Syria todunglücklich, so dass er bei der Rettung seines Sohnes Ellos keine große Hilfe ist. Isma nutzt ihre Gabe der Corporas und erscheint Jason als Syria. Ismas aufopferungsvolle Hilfsbereitschaft wird ihr zum Verhängnis. In Syrias Gestalt wird sie von Jason verführt. Als Isma „Nein“ sagt, entpuppt sich Jason als Anul und misshandelt Isma, um kurz darauf mit Ellos durchzubrennen.

- Ende Teil 3 -

Fortsetzung ist in Arbeit

Stand: August 2012